

**TSV Benediktbeuern-Bichl e.V.**

# Vereinschronik

1924 – 2026

*Bewegung, Gemeinschaft und Leidenschaft für den Sport.*

**1924**

Gründungsjahr

**1.500+**

Mitglieder

**8**

Abteilungen

## Willkommen in unserer Geschichte

Was 1924 als kleiner Skiclub mit 28 begeisterten Wintersportlern begann, ist heute ein lebendiger Sportverein mit über 1.500 Mitgliedern und acht Abteilungen. Über ein Jahrhundert lang haben Menschen hier gemeinsam trainiert, gefeiert, gestritten und wieder zusammengefunden – verbunden durch die Liebe zum Sport und die Heimat rund um Benediktbeuern und Bichl.

Diese Chronik erzählt ihre Geschichte: von mutigen Gründern, die sich bei einer Goldmark pro Mitglied nicht einmal auf einen Vereinsnamen einigen konnten – bis hin zu einem modernen Verein, der heute digital vernetzt und in der Region fest verwurzelt ist. Eine Geschichte voller Leidenschaft, manchmal Sturm, und immer wieder Neuanfang.

## 1920er

### Die Gründerjahre

Die Geschichte beginnt mit einer Einladung – und einem Streit. Am **25. November 1923** versammeln sich die Skifreunde Benediktbeuerns, um einen Verein zu gründen. Doch schon beim Namen geht es hoch her: Die einen wollen schlicht Ski-Club oder Sportverein mit Hauptsportart Ski. Erst ein Streitschlichter aus Penzberg bringt am 2. Dezember Frieden – und den Namen **Sportverein Benediktbeuern**. Der Mitgliedsbeitrag: 1,50 Goldmark.

#### Die Gründungsvorstandschaft – 28 Mitglieder:

Funktion	Name
Vorstand	Baumeister Fröhlich
Kassier	Hans Koch
Schriftführerin	Lydia Schuster
Beisitzer	Benedikt Reiner sen., Hans Butz

Schon ein Jahr später, bei der **1. Jahreshauptversammlung im Dezember 1924**, zählt der Verein 76 Mitglieder – fast dreimal so viele wie bei der Gründung. 1925 folgt der Beitritt zum BLSV, 1926 die erste Langlaufveranstaltung über 14 Kilometer.

1929

**Großprojekt Sprungschanze: Ohne Kran, ohne Bagger werden 1.100 m<sup>3</sup> Erdreich bewegt – ein Kraftakt, der monatelange Verhandlungen mit dem Forstamt vorausgeht.**

## 1930er

### Aufbruch, Zusammenschluss und stille Jahre

1901

Am 18. Januar wird die Sprungschanze feierlich eröffnet: Festzug mit Blaskapelle, rund 1.000 Zuschauer – ein echter Volksfesttag für Benediktbeuern.

1902

21. März: Zusammenschluss von Sportverein und Turnverein. Der neue Name: Turn- und Sportverein Benediktbeuern-Bichl. Die Vereinsstandarte, gestiftet von Marie Eder, wird am 21. Mai 1933 geweiht.

1933–1947

Die politischen Verhältnisse der NS-Zeit hinterlassen ihre Spuren – Vereinsvorstände werden zu "Vereinsführern" umbenannt. Von 1938 bis 1947 ruht jegliche Vereinstätigkeit.

## 1947–1959 Wiedergeburt und Aufbau

Am 31. Mai 1947 erwecken drei Männer den TSV wieder zum Leben: Benedikt Guggemos, Willi Schramm und Georg Hundegger. Mit 90 Mitgliedern startet der Verein neu. Nur zwei Monate später, am 27. Juli, gründet sich die Fußballabteilung – der Startschuss für eine bis heute lebendige Sparte.

1949

Einweihung der Umkleidehütte am Sportplatz. Gründung einer Tischtennisabteilung, die sich noch im selben Jahr als eigenständiger Verein nach Bichl verselbständigt.

1950

Die 25-Jahr-Feier wird nachgeholt – 18 der 28 Gründungsmitglieder sind noch dabei und werden für ein Vierteljahrhundert Treue geehrt.

1951–1956

Stille Jahre: Der Hauptverein lebt kaum, die Abteilungen arbeiten eigenständig. Nur wenige Getreue halten die Verwaltung am Laufen.

1957

Gründung der Judoabteilung unter Josef Graf. Direkt im Gründungsjahr holt Georg Eberle den ersten Deutschen Meistertitel für den TSV.

## 1960er & 70er Wachstum auf breiter Front

Die 1960er und 70er sind die Dekade des Wachstums: Neue Abteilungen entstehen, Infrastruktur wird ausgebaut – und der TSV kämpft immer wieder um seine organisatorische Einheit.

1968

Die Skiabfahrt am Obereck wird ausgebaut – ein Gemeinschaftsprojekt von Gemeinde, Forstamt, Landkreis und Skiabteilung.

1971

Erste Langlaufloipe (12 km) – gespurt mit Motorschlitten, ein Meilenstein für den Wintersport in der Region.

1902

**Gründung der Schwimmabteilung nach Fertigstellung des Hallenbades – Initiator und erster Vorstand: Forstdirektor Dr. Robert Magin.**

1904

**Dramatische Generalversammlung: Nach neun Jahren ohne gewählten Vorstand droht die Auflösung. Ein Wahlausschuss rettet den Verein – Siegi Hocker wird unter Applaus zum 1. Vorsitzenden gewählt.**

Hocker präsentiert sofort einen Satzungsentwurf. Im Juli 1975 wird die neue Vereinssatzung offiziell beurkundet – eine solide Grundlage für die nächsten Jahrzehnte. In den Folgejahren kommen Turn- (1976) und Kegelabteilung (1977) dazu: Der TSV hat nun sechs eigenständige Abteilungen und ist als Dachverein gefestigt.

## 1980er

### Als Dachverein in die Moderne

1903

**Festliche 60-Jahr-Feier im Gasthof Jägerstuben. Georg Eberle wird für sage und schreibe 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt.**

1907

Großanschaffung Loipenspurgerät für 90.000 DM. Durch clevere Förderanträge bei Land, Gemeinden und Landkreis bleibt der Eigenanteil des TSV bei nur 20.000 DM.

1908

Der TSV finanziert einen Jugendaustausch mit Frankreich – Fußball und Judo reisen gemeinsam ins Ausland.

1909

1.250-Jahr-Feier von Benediktbeuern: Der TSV fährt mit einem selbst gebauten Festwagen zum Thema 'Frauenhofer Glashütte' mit – hauptsächlich das Werk von Anton Schmid aus Bichl.

## 1990er

### Ehrungen und Jubiläen

1900

Der TSV organisiert eine Trainingswoche der Schwimmer in Lienz/Osttirol – Sport mit Ausblick in die Berge.

1906

**Doppelte Ehrung: Franz Bauer wird Ehrenmitglied für langjährige Verdienste als Jugendtrainer. Siegi Hocker erhält das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten.**

1907

**Die Fußballabteilung feiert ihr 50-jähriges Bestehen – ein halbes Jahrhundert Kicken in Benediktbeuern und Bichl.**

# 2000er

## Neues Jahrtausend, neue Energie

**Vorstandschafft ab 2001** (109 Besucher – Rekordbesuch!):

Funktion	Name
1. Vorsitzender	Siegi Hocker
2. Vorsitzender	Peter Fick
Kassier	Bruno Bacher
Schriftführerin	Margot Hocker
Jugendleiter	Konrad Sepp
Kassenprüfer	Jürgen Taube, Josef Scheifler

2002

**Anschaffung des 2. Vereinsfahrzeuges – durch Werbepartner mitfinanziert. Ehrenmitglied wird Marlies Eberle, die den Verein über Jahrzehnte als KassiererIn gelenkt hat. Und: Die neue Schulturnhalle öffnet – eine echte Wohltat für den TSV.**

2003

Die Kegelabteilung löst sich auf, nachdem die Kegelbahn vom neuen Pächter nicht instandgesetzt wird.

**Vorstandschafft ab 2004** (65 Besucher):

Funktion	Name
1. Vorsitzender	Helmut Kollhoff
2. Vorsitzender	Peter Fick
Kassier	Bruno Bacher
Schriftführerin	Margot Hocker
Jugendleiter	Christian Schulze
Kassenprüfer	Jürgen Taube, Josef Scheifler

*Siegi Hocker wird zum Ehrenvorstand ernannt.*

2005

Erste Überlegungen zu Vereinssoftware und Website – der TSV denkt digital. Und die Skiclubhütte bekommt eine Photovoltaikanlage.

2008

Beitragsanpassung: Kinder bis 18 Jahre 28 €, Erwachsene 56 €, Familien 87 € im Jahr.

**Vorstandschaft ab 2007 / bestätigt 2009:**

Funktion	Name
1. Vorsitzender	Helmut Kollhoff
2. Vorsitzender	Peter Fick
Kassier	Ralf Wilhelm
Schriefführer	Bernd Kratochwil
Jugendleiter	Christian Schulze
Kassenprüfer	Josef Scheifler, Jürgen Taube

**2010er****Strukturen, Krisen und ein neuer Bus****Vorstandschaft ab 2011 (45 Besucher):**

Funktion	Name
1. Vorsitzender	Helmut Kollhoff
2. Vorsitzender	Andreas Illing
Kassier	Christine Sindlhauser
Schriefführer	Bernd Kratochwil, Oliver Hirschberg
Jugendleiter	Michael Kreis
Kassenprüfer	Josef Scheifler, Jürgen Taube

**2011-2012** Organisatorischer Frühjahrsputz: Abteilungs-, Finanz- und Ehrungsordnung werden verabschiedet. Neue Website, neue Mitgliederdatenbank mit Online-Anmeldung – der TSV modernisiert sich.

**2014-2015** **Bange Monate: Kein 1. Vorstand in Sicht, der Verein steht kurz vor der Auflösung. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung im November 2015 rettet den TSV – Peter Sindlhauser übernimmt das Ruder.**

**Neue Vorstandschaft ab November 2015:**

Funktion	Name
1. Vorsitzender	Peter Sindlhauser
2. Vorsitzender	Karl Kröh
Kassier	Christine Sindlhauser
Schriftführerin	Rosina Sindlhauser
Jugendleiter	Thomas Haak
Kassenprüfer	Josef Scheifler, Jürgen Taube

- 2016** **Neue Pistenraupe mit Loipenspurgerät für 55.000 € – finanziert durch ein cleveres Gemeinschaftsmodell aus Gemeinden, Skiclub und Sponsoren. Das Loipenspuren bleibt in ehrenamtlichen Händen der Skiabteilung.**
- 2017** Faschingsball, Helferfest, Vereinsbus-Projekt: Der neue Opel Vivaro kommt im Oktober – bezahlt durch Sponsorengelder und Eigenmittel. Rudi Baur wird Ehrenmitglied.
- 2018** Einweihung des Vereinsbusses. DSGVO-Umstellung: Alle Mitglieder werden schriftlich informiert. Die Homepage bekommt ein Facelifting.
- 2019** Faschingsball mit 3.600 € Erlös – je 1.000 € fließen an Ski und Fußball für Baumaßnahmen. Der TSV engagiert sich beim Bene Culture Festival.

## 2020er | Pandemie, Neustart und 100 Jahre TSV

- 2020** Corona stoppt das Vereinsleben abrupt. Der letzte Faschingsball vor dem Lockdown läuft noch – dann fällt alles aus. Im Oktober geht wenigstens die neue Homepage online.
- 2023** **Ein tragischer Todesfall in der Vorstandschaft erschüttert den TSV. Bei der Jahreshauptversammlung im November wählen die Mitglieder Andreas Petrik zum neuen 1. Vorsitzenden – das Team zieht geschlossen mit. Zusätzlich hinterlässt ein Hagelsturm im August erhebliche Schäden an Vereinsheim und Skiclubhütte.**
- 2024** **Das große Jubiläum: Die 100-Jahr-Feier des Skiclubs – und damit der Geburtsstunde des gesamten TSV – wird im Bayerischen Löwen mit 300 Gästen gefeiert. Eine eigene Skichronik dokumentiert ein Jahrhundert alpinen und nordischen Wintersports.**
- 2025** Digitaler Sprung nach vorne: Interne Kommunikation und Zusammenarbeit laufen künftig über Microsoft 365 und SharePoint – mehr Struktur, weniger Zettelwirtschaft, mehr Zeit für den Sport.

2016

**Neues Website-System: Jede Abteilung kommuniziert jetzt eigenverantwortlich online. Der TSV BB startet seinen Instagram-Kanal und baut seine Präsenz in den sozialen Medien gezielt aus.**

---

*Über 100 Jahre und immer noch in Bewegung.  
Danke an alle, die diesen Verein mit Leben füllen –  
gestern, heute und morgen.*

---